



„Kressewald“: Experiment Bodenerosion

MATERIAL:

- 3 leere PET-Flaschen (1L)
- Schere
- Pflanzenerde
- Gartenkresse-Samen
- Etwas trockenes Laub
- Wassergläser



ANLEITUNG:

1. Schneide jeweils ein großes ovales Loch in die Längsseite der Flaschen. Fülle eine der Flaschen ca. 4 cm hoch mit Erde und drücke diese leicht an. Nun kannst Du die Gartenkresse-Samen dicht aussähen und gießen. Bedecke die Samen nicht mit Erde, sie sind Lichtkeimer. Jetzt musst Du ca. 1-2 Wochen warten, bis die Kresse ausgewachsen ist. Vergiss nicht, sie regelmäßig zu gießen!





Wald im Wohnzimmer

2. Wenn die Kresse ca. 5 cm hoch gewachsen ist und genügend Wurzeln ausgebildet hat, kannst Du mit dem Experiment weiter machen. Dazu füllst Du die beiden anderen Flaschen jeweils mit derselben Menge Erde, wie die erste Flasche. In eine der beiden Flaschen legst Du zusätzlich noch etwas Laub auf die Erde.

3. Nun ordnest Du alle drei Flaschen nebeneinander an und stellst sie leicht schräg auf. Öffne die Flaschen und stelle jeweils ein Glas unter die Öffnung.



4. Gieße in jede Flasche dieselbe Menge Wasser in das obere Ende und beobachte, wie viel Wasser durch die Öffnung in die Gläser läuft. Vergleiche die Ergebnisse.

5. Anschließend kannst Du Die Kresse ernten und zum Beispiel für einen leckeren Salat verwenden. In die anderen beiden Flaschen kannst Du auch Kresse-Samen oder andere Kräuter-Samen sähen und sie so immer weiter verwenden.

Hinweis: Bitte sei vorsichtig beim Aufschneiden der Flaschen, man kann dabei abrutschen. Führe das Experiment nur auf einem wasserfesten Untergrund durch, es kann vorkommen, dass Wasser überläuft. Die Flaschen musst Du nicht wegschmeißen, Du kannst Sie weiterverwenden für andere Pflanzen.